LEGENDE

Bestand

Biotoptypen allgemeiner Bedeutung

Ruderalbiotope

RHn: Nitrophytenflur (v.a Brennnesseln)
RHg: Ruderale Grasflur
RHm: Ruderale Staudenflur mittlerer Standorte

Gehölzbiotope

HGy: Sonstiges Feldgehölz (heim. Arten)
HGn: Feldgehölz mit hohem Nadelholzanteil (Fichten)

Waldbiotope

WMy: Laubwald auf reichen Böden

Siedlungsbiotope

SPk: Kleingartenanlage
SG: Grünflächen im besiedelten Bereich
SGe: Rasenfläche arten- oder strukturreich

SVs: Vollversiegelte Verkehrsfläche

Biotoptypen besonderer Bedeutung

geschützte Biotope nach § 30 BNatSchG

XHs: Steilhang im Binnenland
HAy: Allee aus heimischen Laubgehölzen (Linden)

1 wertvolle Einzelbäume St-D >=50 cm im Eingriffsraum (Baufenster) mit Nummer 1-12

nachgewiesen Höhlenbäume mit Quartierspotenzial Fledermäuse

Planung

Baufenster geändert nach Offenlage

ANLAGE zur Begründung **MAßSTAB: 1 : 500**

PROJEKT: *Bebauungsplan Nr. 54 der Gemeinde Büchen*

DARSTELLUNG: *Biotopbestand und Eingriffsraum*

AUFTRAGGEBER: **VERFASSER:** **Datum: 29.09.2019**

Gemeinde Büchen

Amtsplatz 1
21514 Büchen

BBS
Büro Greuner-Pönicke
Russeer Weg 54
24111 Kiel